

Erfolgreicher Auftritt der Leichtathletikfreunde 1987 Villmar e.V. bei den Deutschen Meisterschaften in Leipzig

Leslie Arbeiter ist Deutsche Meisterin im Steinstoßen der Altersklasse W16 - 17

Mit sieben Athletinnen und Athleten reisten die Leichtathletikfreunde 1987 Villmar e.V. zum Internationalen Deutschen Turnfest nach Leipzig und kehrten mit einer beeindruckenden Bilanz zurück: Ein Deutscher Meistertitel, drei Vizemeisterschaften sowie zahlreiche Top-Platzierungen sorgten für große Freude und Stolz im Verein.

Bereits am ersten Wettkampftag der Leichtathletikwettbewerbe feierten die Villmarer einen sensationellen Einstieg: Leslie Arbeiter sicherte sich im Steinstoßen der Altersklasse W16–17 mit einer persönlichen Bestweite von 9,57 Metern den deutschen Meistertitel. Ein großartiger Erfolg, der nicht nur für die junge Athletin, sondern für das gesamte Team ein motivierender Auftakt war. Auch Lorenz Braun überzeugte im Steinstoßen der Männer 20+ und erreichte mit 8,67 Metern den 4. Platz, wobei er nur knapp das Podium verfehlte.

Am darauffolgenden Tag standen die Einzelwettkämpfe im Schleuderball auf dem Programm und erneut konnten die Leichtathletikfreunde Villmar mit starken Leistungen glänzen: Leslie Arbeiter zeigte sich in hervorragender Form und holte sich mit 44,45 Metern die Silbermedaille in der Altersklasse W16–17. Nur wenige Zentimeter trennten sie vom zweiten Meistertitel an diesem Wochenende. In der Altersklasse W14–15 war das LfV-Team ebenfalls stark vertreten: Alia Steinmetz schleuderte den Ball auf 37,96 Meter und wurde ebenfalls Deutsche Vizemeisterin. In derselben Klasse erreichte Nele Herborn den 8. Platz mit 30,66 Metern, gefolgt von Junia Schröder auf Platz 15 (25,62 m) und Steacy Fleig auf Platz 18 (23,22 m). In der Altersklasse W12–13 belegte Emilia Dvortsova mit einer Weite von 20,92 Metern den 11. Platz – eine solide Leistung, die Mut für kommende Wettkämpfe macht. Trotz widriger Wetterbedingungen mit starkem Regenschauer und kurzzeitiger Unterbrechung des Wettkampfes erreichte Lorenz Braun im Schleuderball der Männer 20+ mit 55,35 Metern den 8. Platz.

Am letzten Wettkampftag standen die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften im Fünfkampf auf dem Programm. Auch hier bewiesen die LfV-Athletinnen Ausdauer, Vielseitigkeit und Teamgeist. Nele Herborn wurde mit 47,633 Punkten Deutsche Vizemeisterin im Fünfkampf der W14–15, ein weiterer starker Podiumsplatz für die Villmarer. Ihre Teamkolleginnen lieferten ebenfalls gute Leistungen ab: Junia Schröder wurde mit 41,272 Punkten 13., Alia Steinmetz belegte mit 37,961 Punkten Platz 15, dicht gefolgt von Steacy Fleig auf Rang 16 mit 35,319 Punkten. In der Altersklasse W12–13 erzielte Emilia Dvortsova mit 33,036 Punkten den 15. Platz. Leslie Arbeiter, frischgebackene Deutsche Meisterin, rundete ihren erfolgreichen Wettkampf mit einem starken 4. Platz im Fünfkampf der W16–17 ab (50,876 Punkte). Leider blieb sie im Weitsprung unter ihren Möglichkeiten, doch ihre Gesamtleistung konnte überzeugen.

Ein besonderes Dankeschön gilt Heidi Jung, die während der gesamten vier Wettkampftage unermüdlich als Kampfrichterin im Einsatz war. Über 32 Stunden auf dem Platz, zeugen von ihrem außerordentlichen Engagement. Auch den Trainern und Betreuern, die die Athleten vor Ort unterstützten, gebührt großer Dank, sie trugen maßgeblich zum Erfolg der Athletinnen und Athleten bei.

Auch Laura Fiedler konnte im Turnfestlauf über die 1 km lange Strecke überzeugen. In einer Zeit von 03:44 min, kam sie als 3. Läuferinnen aller weiblichen Klassen ins Ziel.

Die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften im Rahmen des Internationalen Deutschen Turnfestes war für die Leichtathletikfreunde 1987 Villmar e.V. ein voller Erfolg. Mit einem Titel, drei Vizemeisterschaften, zahlreichen Top-Platzierungen und vielen

persönlichen Bestleistungen kann der Verein sehr zufrieden auf dieses unvergessliche Sportwochenende zurückblicken.